

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 74 (1891)

Vereinsnachrichten: Bericht der Kommission zur Erforschung der schweizerischer [i.e.
schweizerischen] Torfmoore

Autor: Schröter, C.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bericht
der
Kommission zur Erforschung der schweizerischer Torfmoore
(Moorkommission)
der schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft
für das Jahr 1891
Erstattet in der Hauptversammlung zu Freiburg.

Herr Præsident!
Hochgeehrte Herrn !

In der Jahresversammlung unserer Gesellschaft zu Davos im August 1890 wurden Herr Dr Früh und der Unterzeichnete als Mitglieder einer neugeschaffenen Commission zur Erforschung der schweizerische Torfmoore bezeichnet, mit dem Auftrage, durch Cooptation eines dritten Mitgliedes die Commission vollzählig zu machen. Es geschah diess durch die Wahl des Herrn Dr Stebler, Vorstandes der schweizerischen Samenkontrolstation, der als Mann der Praxis namentlich in den Fragen der öeconomischen Verwerthung der Moore uns ein werthvoller Rathgeber sein wird. Er hat die Wahl angenommen, und schon als Mitglied fungirt.

Im Berichtjahr haben wir lediglich Vorarbeiten gemacht. Die Commission hat zunächst ein Fragenschema über die Untersuchung der Torfmoore zusammengestellt und in 700 Exemplaren drucken lassen (wir legen einige diesem Berichte bei); die französische Uebersetzung soll binnen Kurzem nachfolgen. Es enthält dasselbe 36 Fragen über die wichtigsten Thatsachen aus der Naturgeschichte und œconomischen Bedeutung des Moores. Es wurde an die sämmtlichen Mitglieder der schweizerischen Botanischen Gesellschaft, an alle Förster und viele Sekundar- und Mittelschul-Lehrer versandt (im Ganzen 300 Exemplaren).

Wir hoffen auf diese Weise ein reichhaltiges und umfangreiches Material an Daten und Proben zu bekommen, dass wir dann nach Bedürfniss durch eigene Nachuntersuchungen controlliren und ergänzen werden. Selbstverständlich werden wir suchen, eine möglichst grosse Zahl von Mooren selbst kennen zu lernen. Wir haben im Berichtjahr noch wenig eigene Untersuchungen ausgeführt, weil der Vorsitzende der Commission studienhalber in Ausland ahwesend war; dort wird gerade diese Abwesenheit unserer Sache sehr zu gute kommen, da Herr Dr Früh sein Hauptaugenmerck auf das Studium der Moorliteratur, die Untersuchung ausländischer Moore (Norddeutschlands) und die Orientirung über den unsrigen analoge Bestrebungen in Deutschland richtete.

Wir gedenken im Weiteren zunächst einige Haupttypen von Mooren herauszugreifen (im Mittellande, in den Alpen und dem Jura) und durch Untersuchung an Ort und Stelle monographisch zu bearbeiten, um eine Grundlage für alle weitere Arbeiten zu schaffen.

Von dem uns für das Berichtjahr gewährten Credit von 200 Fr. haben wir ausgegeben :

Für den Druck des Fragenschemas	Fr. 141
Für Porti	» 15
Summa . . .	Fr. 156
Es bleibt also ein Saldo von . . .	» 44

Wir beantragen, diesen Saldo auf das neue Rechnungsjahr zu übertragen und uns zugleich einen neuen Credit von Fr. 300 zu gewähren. Wir gedenken denselben ungefähr folgendermassen zu verwenden :

Druck des französischen Fragenschemas . . .	Fr. 100
Porti und Auslagen-Vergütung für Einsendungen	» 50
Beitrag an unsere Reise-Auslagen	» 150
	Fr. 300

*Im Namen der Moorcommission, und zugleich
in Vertretung des abwesenden
Præsidenten derselben :*

Der Berichterstatter,
C. SCHRÖTER, Prof.

Hottingen Zürich, 3. Aug. 1891.